

Alte Thusner Weihnachtslieder

Componiert von

SCHMIDLIN, BACHOFEN & A.

um 1750
zusammengestellt u. teils umgearbeitet zu Freud u. Fromen

für seine lieben Mitbürger von ihrem ehemaligen Vorsinger

MARTIN WILD - im Jahre 1884.

1964 neu gedruckt.

So singet denn auch fernerhin im allgemeinen Männerchor, Jung & Alt & Arm & Reich
in trauter Harmonie vereint, an den Weihnachtsabenden auf den freien Plätzen im Dorfe.
Möge dieser schöne Brauch noch lange lange fortbestehen.

O singe wer nur singen kann!

Nachdruck verboten!

Abend vor Weihnachten.

No 1

(aus Gust(?))

mf *Herr mein Wirt*, ich bin Dein Gast, speise mich von Deinem Tische, den Du mir be - rei - tet hast,

dass mein Herze sich erfrische, Wañ mich Seelen-hunger nagt, wañ mich Durst des Geistes plagt, lasse mir auf diesen Auen

Liebsbrod u. Wasser-tauer.

2.) Du bist Beides: Brod & Wein, o Du Brunnquell dieses Lebens,
 Soll ich Dir zu Gaste sein, so gescheh' es nicht vergebens;
 Mache, dass ich würdig bin, zuech' mich selbst zu Dir hin,
 Dass ich unter dieser Deke, ein verborgnes Manna/schmekt.

No 2

2. Teil
(nach Heim.)

As' singen.

mf **Wie schön** leucht uns der Morgenstern, voll Gnad' u. Wahrheit in dem Herrn, du süsse Wurzel Jessi
Du Sohn Davids aus Jacob's Stam, mein König u. mein Bräutigam hast mir mein Herz be - sessen.

mf

Allfällig in

mf Lieb - lich, freundlich, schön u. prächtig, gross u. mächtig, reich an Ga - ben, hoch u. sehr prächtig er - ha - ben.

rit.

2) $\left\{ \begin{array}{l} \text{Lafs tönen hell der Saitenklang, \& lafs den süssen Lobgesang, ganz freudenvreich erschallen,} \\ \text{Ich will mit meinem Jesus Christ, der mir mein Ein' \& Alles ist, in steter Liebe wallen.} \\ \text{Singet, klinget, Freudenpsalmen, streuet Palmen, dankt dem Herrn, gross ist der König} \\ \text{der Ehren.} \end{array} \right\}$

No 3

Weihnachts Fest.

(nach Schmidlin.)

Auf ihr Christen all' zu mal, schauet Gott ist zu uns komen,
aus dem schönen Himmelssaal, hat die Menschheit angenommen.

mf Sehet seine Liebe an, die ihn hat zu

(II^{te} Tenor ganz... sanft....)

uns getrieben, hätt' er dieses nicht getan, wären wir im Tode blieben $\frac{6}{8}$ Chöre der Engel, viel

(breit)

Ehre Gott bringen, mf Eh-----re, Eh-----re, Chöre der Engel, viel Ehre Gott bringen,

mf Chöre der Engel, viel Ehre Gott bringen!

mf. Christ ist gebo - ren, Christ ist gebo - ren, Christ ist ge - boren, kömmt Lasset uns singen.

No 4

(Componist unbekant.)

mf. **Das Heil** der Christen ist ge - bo - ren, drum preiset Gott wer in'er kann,
Wir Men - schen wären all' ver - zo - ren, wer nicht Gott das an uns getarv,

Wenn thunlich in

mf. dass er uns seinen Sohn ge - ge - ben, der uns er - worben hat das Leben, O singe wer nur

sin - gen kan! Er, den uns Gott hat auserkoren, der ist zu Beile - hem ge - bo - ren,

und hat für uns ge - nug ge - tan.

Nº 5

St. Stephan's Abend.

(nach Schmidlin)

3/4 Auf Geister des Himmels, auf Bürger der Erden, Posaunet die Wunder der Ewigkeit aus. Posau.

Fine *précis*

..... net, Posau net, Posau net, Posau net, Posau net die

ff

mf. Wunder der Ewigkeit aus. Verehret die Triebe der. aller- anbetlichsten Liebe, u. brechet froh-

mf.

- lokend in Jauchzen her aus, in Jauch..... zen, in Jauch..... zen, u. brechet froh-

ff.

-lokend in Tauchzen her-aus. *Da Capo al Fine.*

(nach Schmidlin)

No 6

mf. **Hosiana.** Ehre sei Gott in der Höhe, Ehre sei Gott in der Höhe, Eh - - - re, *p.*

mf. Eh - - - re, Eh - - - re, Eh - - - re, Ehre sei Gott in der Höhe, Ehre sei Gott *ff. (voll)*

Fine.

mf.

in der Höhe. Lob u. Preis sei Dir gesungen, mit englischen u. mit menschlichen Zungen

Fine.

Lob u. Preis sei Dir ge-

(nicht schleppend)

f.

sungen, mit englischen u. mit menschlichen Zungen. Lob u. Preis sei Dir gesungen mit englischen u. mit menschlichen Zungen mit

f.

p.

englischen u. mit menschlichen Zungen E-mmanuel, Du grosser Name, ge-bene - deiter Weiber-same, u.

p.

leicht >

mf.

alle schon vergangne Zeiten u. al-le künft'gen Ewig - keiten u. al-le künft'gen Ewigkeiten be-

mf.

ritardando.

herrschaft-erfüllend - u. ü. ber - stei - gen - des Kind.

*Da Capo
al
Fine.*

oben bei * II^o Tenor „piano.“

№ 7

Sylvester - Abend.

(1. Brok?)

mf.
 4/4 **O ew'ger Fürst**, der Cherubinen dem aller Hime*l*, Hime*l* dienen, o We-sen welches fern & nah; Lasst dort der

sel'gen Seelen - heer in hundert-tausend, tausend Chören beim e-wi-gen Ha - le-lu-ja - - - Hal-

- leluja das Heilig, Heilig, Heilig hören. So singen hier zu Deiner Ehr' wir die auch Deiner

Hände Werke den ehrfurchtsvollen Lobgesang Amen, amen, amen, a - - - men, amen, amen,

amen, amen, amen, a - men a - - -

Nicht zu schnell.

amen. 6/8 Lob Weisheit, Ehr u. Dank u. Preis u. Kraft u. Stärke sei unserem Gott dem Herrn der Zeit u. seinem wunderbaren Namen von

E - wigkeit zu E - wigkeit. 4/4 A - - - men, amen, a - - - men, amen. Fine

a - - - men, a - - men, a - -

No. 8

(n. Bachofen.)

mf **Das alte Jahr** geht nun zu Ende, u. schliesset seinen schnellen Lauf, } für das was Du mir hast erwiesen,
 Drum heb' ich Herz u. Mund u. Hände zu Dir o Gott mit Danken auf;

sei Va - ter - Va - ter, sei Vater! tausendmal gepriesen.
 er weiss er

2.) Mit Gott will ich dies Jahr beschliessen,
 Mit Gott fang' ich ein, "Neues" an,
 Er wird es wohl zu schatten wissen
 Der alle Welt versorgen kann.
 Ihm will ich Alles überlassen,
 Er weifs den besten Schluss zu
 fassen.

No. 9.

(n. Bachofen.)

mf **Mein Jesus A u. O,** der Anfang u. das Ende, Ich weifs dass Deiner Treu, dennoch kein Ende sei.
 Mein ganzes Herz ist froh, da ich ein Jahr vollende,

2.) Wohl an, das neue Jahr,
 Mag wie Gott will geraten,
 Mein Vorsatz bleibe klar,
 In Worten u. in
 Taten
 Klingt meine Lesung so
 Mein Jesus A u. O.

№ 10

(nach Schmidlin.)

mf.

Kom̄t Christen ju-bi-lie-ret das neue Jahr tritt an, kom̄t singet tri-um-phi-ret so viel ein Je-der
 Uns Allen tue er schenken ein from'u. weises Herz, dass wir uns all'zeit lenken Je-hova himel-

kan, den Gottes Güt' u. Treu ist wieder neu geworden, wir seh'n an allen Orten dass
 wärts schenk auch im neuen Jahr dem Reichen u. dem Armen Dein göttliches Erbarmen A-

seine Vorsicht wacht, dass seine Vor-sicht wacht.
 men es werde wahr, A-men es wer-de wahr.